## Unter dem Sternenbanner

Blasorchester der Musikschule überzeugte bei seinem Sommerkonzert



Fast 50 Musiker standen in diesem Jahr in Ergoldsbach auf der Bühne

Ergoldsbach. Einen besonderen Ohrenschmaus, ganz im Zeichen Amerikas stehend, gab es kürzlich in der Goldbachhalle. Das große Blas-orchester der Musikschule Heinz Summer Ergoldsbach hatte einmal mehr zu seinem Sommerkonzert ge-laden.

Empfangen wurden die zahlreihen Konzertbesucher mit der "Ompic Fanfare and Theme", die von
ohn Williams für die Olympischen
piele 1984 in Los Angeles geschrieen wurde. Mit ihr wurde das Publium auf ein amerikanisch geprägtes
onzertprogramm eingestimmt. Die
oderation übernahm an diesem
bend in gewohnter Manier Orches-

termitglied Ulrich Goß, der souverän und absolut kurzweilig mit Geschichten und Hintergründen durch das abwechslungsreiche Programm führte Gewidmet war das Konzert dem kürzlich verstorbenen Orchestermitglied Heiner Winkler. Einen Blick in das bekannte Musical "West Side Story" von Leonard Bernstein gewährte das Orchester unter der Leitung von Frank Feulner beim zweiten Stück des Abends. Ein kleines Potpourri bekannter Melodien entführte das Publikum in das New York der fünfziger Jahre. Beim anschließenden "Lassus Trombone" von Henry Filmore konnten die Posaunen einmal zeigen, was in ihnen steckt. Die Posaunisten Josef Eicher, termitglied Ulrich Goß, der souverän

Mataeusz Torka, Philipp Lohmeier, Katja Zimny, Franz Aigner und Katrin Pfeiffer ließen sich nicht lange bitten und holten aus ihren Instrumenten alles raus.

Ein Höhepunkt des Abends folgte schließlich mit "Rhapsody in Blue" von George Gershwin. Vorher musste aber der eigens für diesen Abend gegründete, behelmte "Bautrupp" den schweren Flügel an die richtige Position auf der Bühne bringen. Es folgte schließlich das bekannte Klavierkonzert, bei dem George Gershwin den Versuch wagte, die Musikrichtungen Klassik und Jazz zu vereinen. Heinz Summer, der Leiter der Musikschule, begeisterte hier mit seinem Können am Klavier. Nach tosendem Applaus



Bei "Lassus Trombone" hatten die Posaunisten ihren großen Auftrittzeigten, was in ihren Instrumenten steckt.



Heinz Summer begeisterte bei "Rhapsody in Blue" am Flügel

Heinz Summer begeisterte bei "Rhapsody in Blue" am Filgei.

wurde das vollends überwältigte
Publikum in die Pause entlassen.
Mit "Strike up the band" von
George Gershwin ging es nach der
Pause weiter. Diesem schwungvollen
Kuck folgte etwas, das bei einem
"Amerika-Programm" einfach nicht
fehlen darf: Dixieland. Beim "Original Dixieland Concerto" von John
Warrington traten Heinz Summer/
Klavier, Johannes Falter/Klarinette,
Klavier, Johannes Falter/Klarinette,

weiter in den wilden Westen ging
es anschließend mit "Oregon" von
Jakob de Haan. Bei dieser Bahnfahrt
über die Northern Pacific Railroder
wurden die Zuhörger durch die faust-







Am Ende eines großen Konzerta-bends: Heinz Summer (links), Frank Feulner (Mitte) und Solist Thomas

## Tennisclub plant Wintertraining

plant Wintertraining
Ergoldsbach. Die Planungen
der Jugendabteilung für das
Wintertraining des Tennisclubs
haben bereits begonnen. Nachdem im Frühjahr das tennisspezifische Koordinationstraining
für die Kinder bis zehn Jahre so
guten Anklang fand, wird dies
auf vielfachen Wunsch heuer bereits ab November angeboten.
Die Trainingseinheiten werden
wieder Samstagvormittag in der
Schulturnhalle durchgeführt.
Auch das Konditions- und Kräftigungstraining wird bereits ab
Herbst stattfinden. Teilnehmen
können alle Mitglieder ab zehn
Jahre, selbstverständlich auch
Erwachsene, allerdings ist aus
organisatorischen Gründen heuer eine Voranmeldung erforderlich. Ab Oktober beginnt das
Hallentraining in der Rottenburger Tennishalle. Es besteht die
Möglichkeit wöchentlich oder
14-tägig daran teilzunehmen. Es
werden maximal Gruppen zu
vier Spielern gebildet, die nach
Alter und Leistungsstand zusammengestellt werden. Im Tennisheim hängen Listen aus, in die
sich die Teilnehmer eintragen
sollen, Anmeldeschluss ist der 27.
August. Weitere Auskünfte und
Ammeldung erteilt Jugendwart
Heidi Beck unter Telefon 08771/
3693.

dere sicherlich schnell in die Vergangenheit, wobei Indianer, Cowboys, Goldgräber und Pferde mit Planwagen Revue passierten. Wahrlich "Unter dem Sternenbanner" befanden sich die Musiker bei dem gleichnamigen bekannten Stück von John Philip Sousa, das als eine Art zweite Nationalhymne der USA gilt. Während des Stückes hatte nämlich eine große Flagge der USA ihren großen Auftritt. Den Absehluss des Sommerkonzertes bildete in diesem Jahr "A Symphonic Portrait" von Andrew Lloyd Webber Mit diesem Werk wurden die Konzertbesucher noch einmal in die Welt der Musicals entführt, zu hören waren Melodien aus bekannten Musicals wie "Jesus Christ Superstar", "Evitä" oder "Cats".

Natürlich wurde den anschließen den "Zugabe"-Rufen gerne Folge geleistet und dabei gab es für die Zuhören och mal einen besonderen Ohrenschmaus. Mit seinem Tenorhorn begeisterte der junge Thomas Roider mit Variationen von "Der Karneval von Venedig" von JeanBaptiste Arban. Mit Standing Ovations und langem Applaus wurden die Musiker und Orchesterleiter Frank Feulner schließlich von der Bühne entlassen. Wieder einmal hatte das Orchester, das aus Amateurmusikern der Region besteht, gezeigt, wie vielseitig und anspruchsvoll konzertante Blasmusik sein kann. Wer es nicht geschafft hat, das Konzert in Ergoldsbach zu besuchen, hat am 10. Oktober noch einmal eine Chance dann wird das Programm in der Schulhalle in Laberweinting nochmals zur Aufführung gebracht. "sb

## **AOK-Sprechtag**

AOK-Sprechtag

Ergoldsbach. Am Donnerstag, 16.
August, findet im Rathaus, Zimmer 5
im Erdgeschoss, von 16 bis 17 Uhr der
nächste Sprechtag der AOK-Direktion Landshut statt. Mitglieder, aber
auch Nichtmitglieder, können Fragen an die Fachberater Günter Wisgalla und Ralf Bartl stellen. Arbeit
geber können sich die Fahrt nate
Landshut sparen und ebenfalls den
AOK-Service in Anspruch nehmen.
Dieser Sprechtag wird jeden dritten
Donnerstag im Monat für die Bürger
des Marktes abgehalten.